

# Grundlagen und Grundfragen der Sozialpolitik

## Arbeitsmarktpolitik



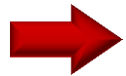
# Grundlagen und Grundfragen der Sozialpolitik

## Veranstaltungsüberblick - chronologisch

**Einführung** (15. Oktober)

**Veranstaltungsblock I: Grundgedanken** (15. Oktober)

*Lebenslagenansatz, Reziprozitätsökonomik, Prinzipien, Akteure, Geschichte*



**Veranstaltungsblock II: Themenfelder** (16. Oktober)

*Gesundheit, Pflege, Alterssicherung, Arbeitsmarkt*

*Media-Session mit anschließender Diskussion: Sofia's Last Ambulance*

**Veranstaltungsblock III:** (20. Oktober)

*Soziale Sicherung in Bulgarien, internationale Perspektiven, aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen*

**Zusammenfassung / Klausurvorbereitung:** (21. Oktober)

# Definitionen

## Was heißt überhaupt Arbeit

**Arbeit** ist „(...) diejenige körperliche oder geistige Tätigkeit von Personen (...), die auf ein wirtschaftliches Ziel gerichtet ist (...) eine Dienstleistung, die begehrt und knapp ist, daher Ertrag oder Preis erzielt.“

Quelle: Zerche/Schönig/Klingenberger (2000)

**Arbeit** kann auch bezeichnet werden als „(...) zweckmäßige Tätigkeit zur Herstellung von Gebrauchswerten, Aneignung des Natürlichen für menschliche Bedürfnisse, allgemeine Bedingung des Stoffwechsels zwischen Mensch und Natur, ewige Naturbedingung des menschlichen Lebens und daher unabhängig von jeder Form dieses Lebens. Vielmehr allen seinen Gesellschaftsformen gleich gemeinsam.“

Quelle: Marx (1953)

# Definitionen

## Von der Arbeit zum Arbeitsmarkt & zur Arbeitsmarktpolitik

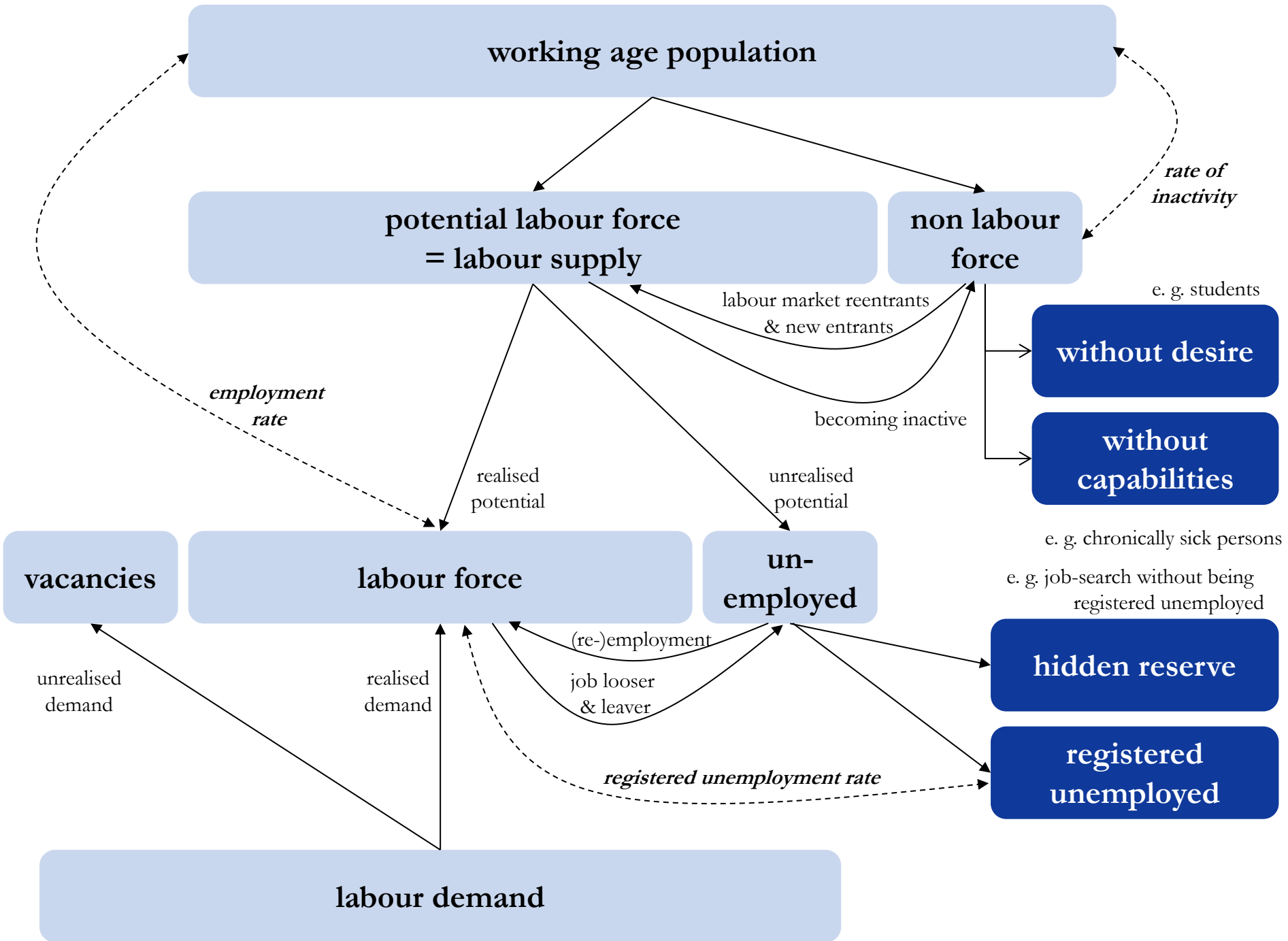
**Arbeitsmarktpolitik** ergibt sich als „(...) the ensemble of all those policy interventions that are intended to directly improve the function of labour markets in achieving socially desired outcomes“.

Quelle: Schmidt/O'Reilly/Schömann (1997)

**Arbeitsmarkt-  
ordnungspolitik**

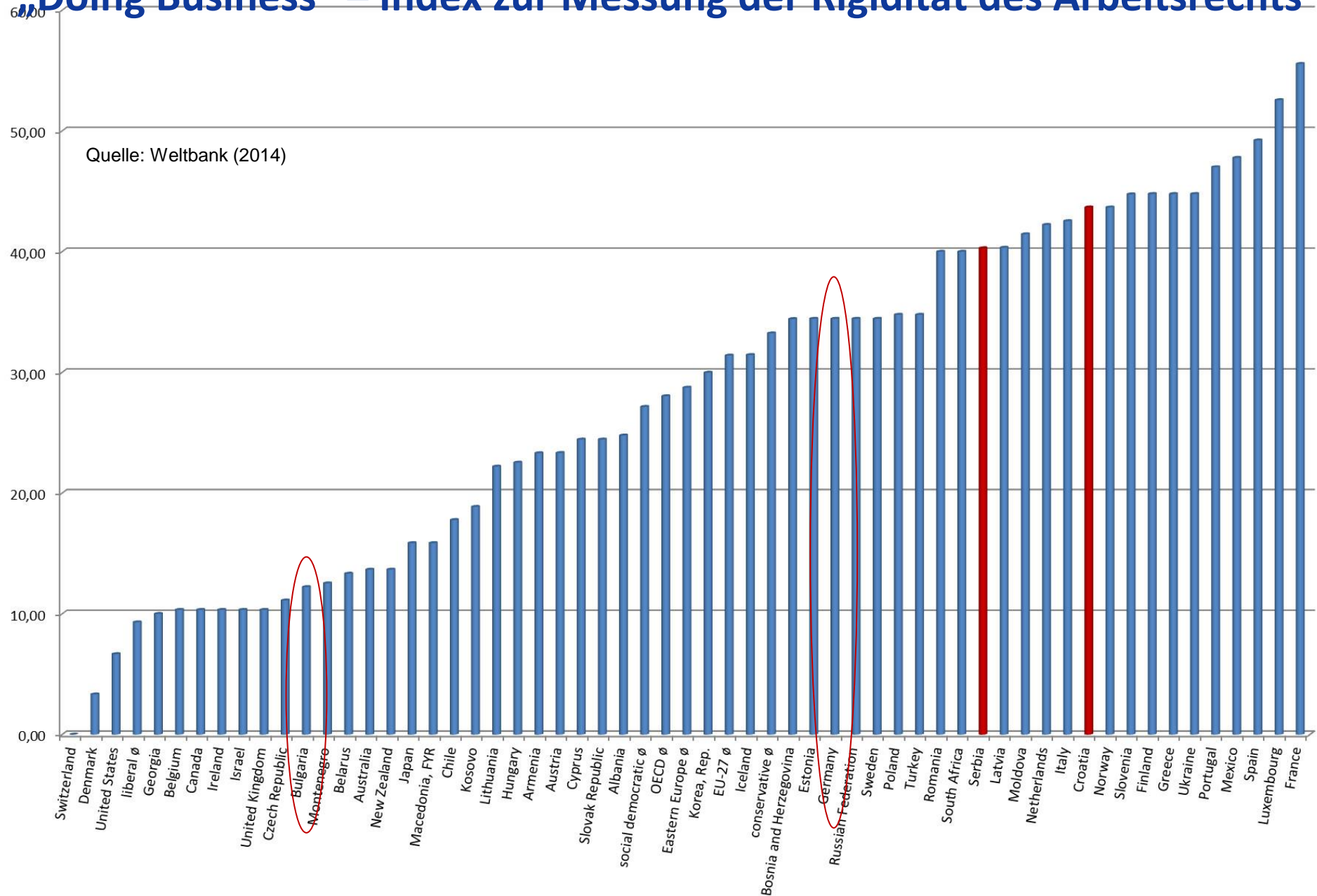
**passive Arbeits-  
marktpolitik**

**aktive Arbeits-  
marktpolitik**

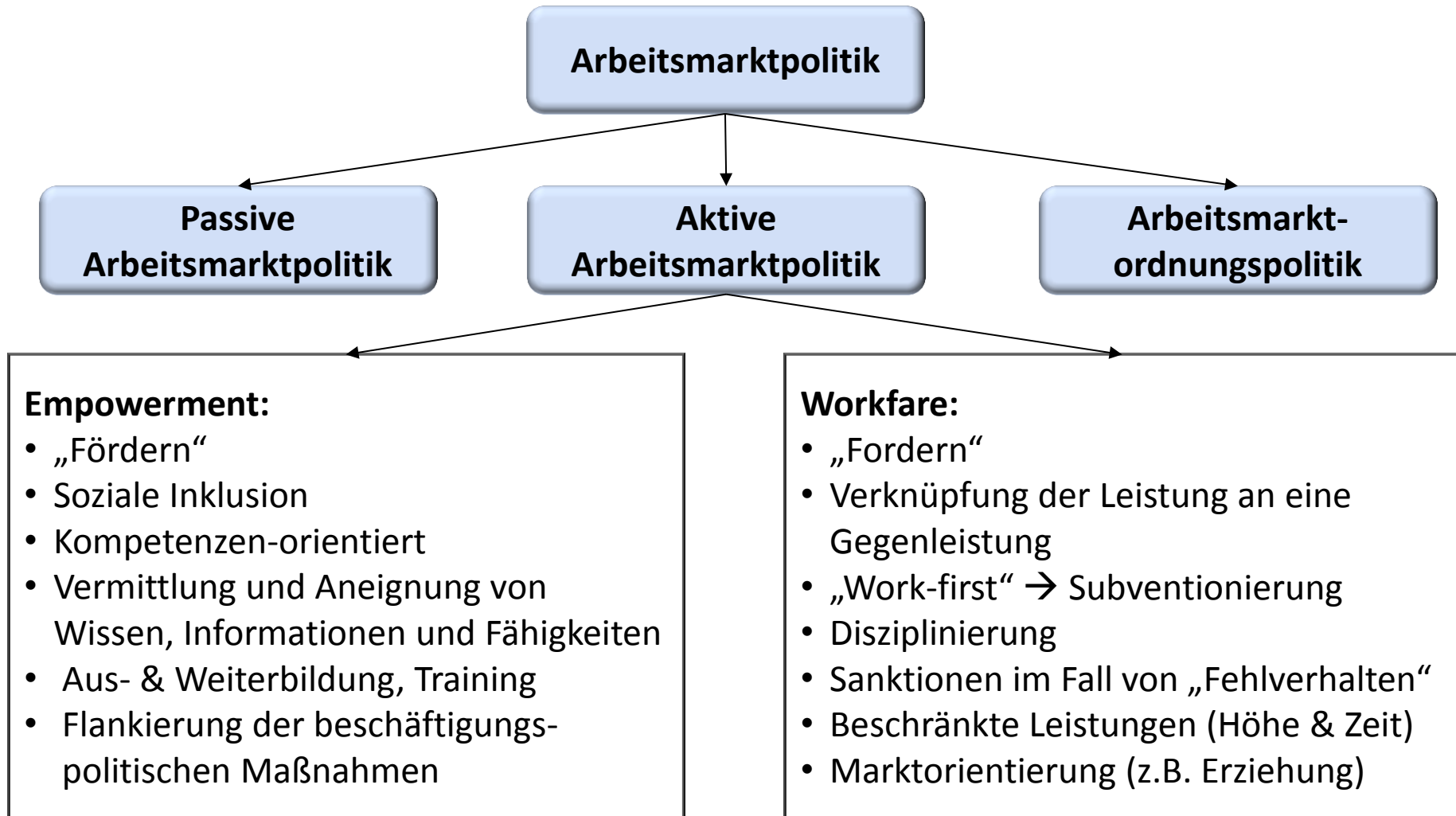


# Arbeitsmarktordnungspolitik

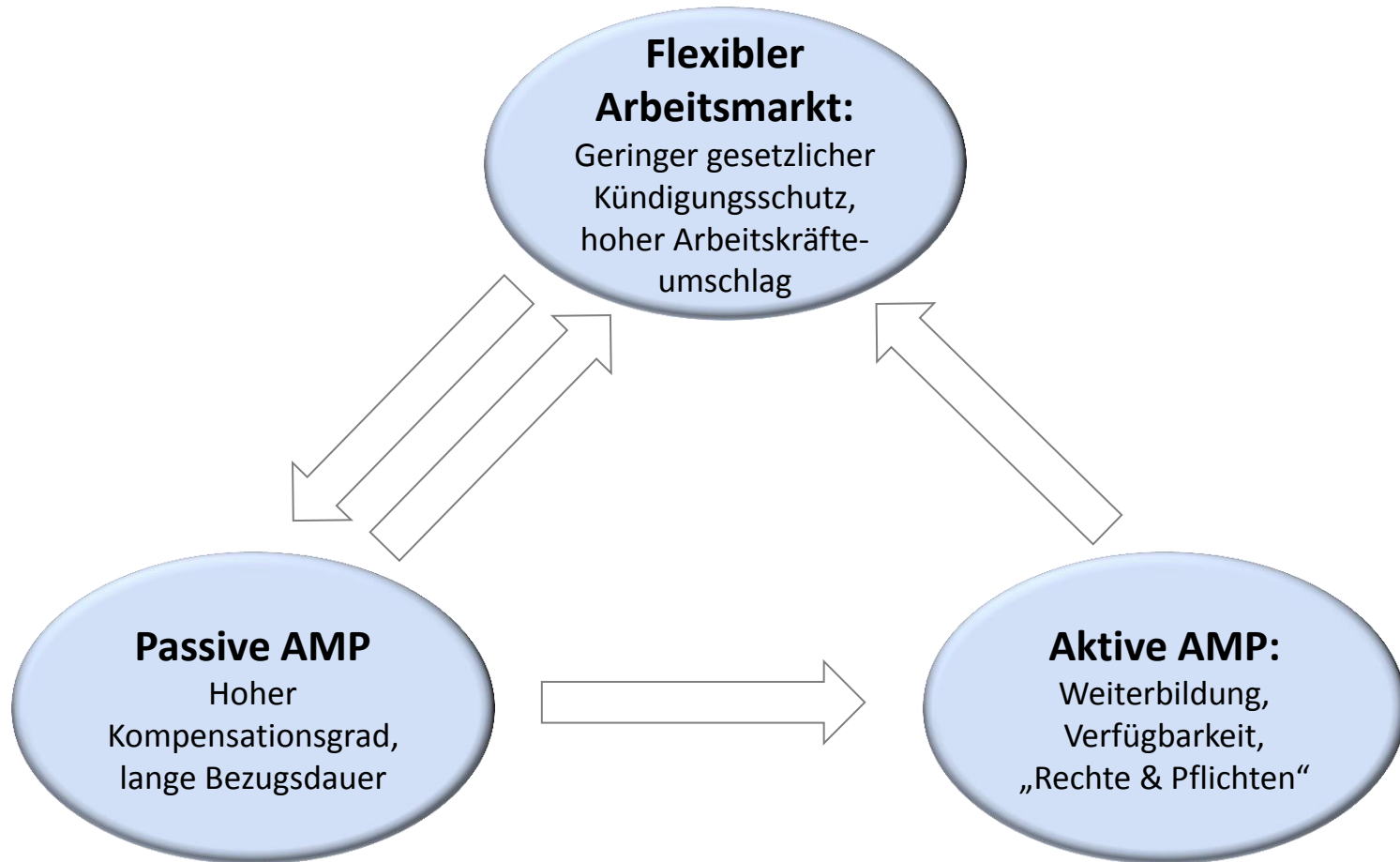
## „Doing Business“ – Index zur Messung der Rigidität des Arbeitsrechts



# Stichwort Arbeitsmarktpolitik



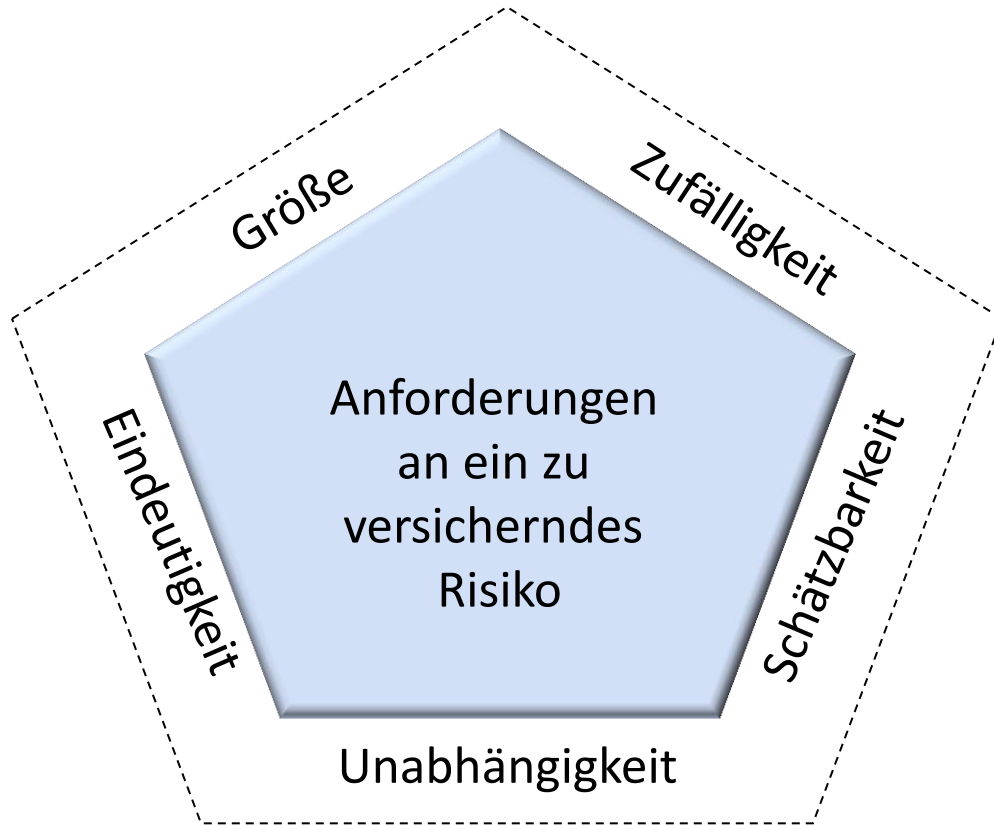
# Stichwort Flexicurity



Quelle: Bogedan (2009), S. 268.



# Privat vs. Sozialversicherung?

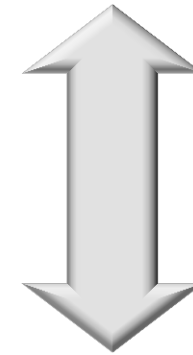


Arbeitslosenversicherung  
als umfassende  
Pflichtversicherung



## versicherungstechnische Argumentation:

- Risiken sind positiv korreliert
- unvollständige Information



## sozialpolitische Argumentation:

- geringe individuelle Wertschätzung
- hohe individuelle finanzielle Belastung

# Sicherungsziele der Arbeitslosenversicherung

1. Sozialpolitische Funktion
2. Arbeitsmarktpolitische Funktion
3. Konjunkturpolitische Funktion
4. Wachstums- und strukturpolitische Funktion
5. Gesellschaftspolitische Funktion
6. Regionalpolitische Ausgleichsfunktion
7. Verteilungspolitische Funktion



# Arbeitsförderung

## Leistungen

1. Beratung (§§ 29 ff. SGB III)
2. Vermittlung (§§ 35 ff. SGB III)
3. Leistungen zur Förderung der beruflichen Aus- und Weiterbildung
4. Leistungen zur Förderung der Arbeitsaufnahme und der Aufnahme einer selbstständigen Tätigkeit
5. Leistungen zur Teilhabe behinderter Menschen
6. Leistungen zur Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen
7. Leistungen bei Arbeitslosigkeit



Vorrang der Vermittlung in Ausbildung und Arbeit vor der finanziellen Sicherung



Unterscheidung aktiver und passiver Leistungen

# Arbeitsförderung

## Entgeltersatzleistungen: Arbeitslosengeld (§§ 17 ff. SGB III)

- andere Leistungen: Übergangs-, Kurzarbeiter- und Insolvenzgeld
- **Anspruchsvoraussetzungen:**
  - \* Arbeitslosigkeit
  - \* Erfüllung der Anwartschaftszeit
  - \* Eigenbemühungen
  - \* Verfügbarkeit
  - \* Persönliche Arbeitslosmeldung
- **Dauer des Anspruchs:** gestaffelt von 6 bis 24 Monate
- **Höhe des Arbeitslosengeldes:** 60% allgemeiner, 67 % erhöhter Leistungssatz  
Bemessungsgrundlage ist das Leistungsentgelt
- Sperrzeiten
- Anteil der ALG I EmpfängerInnen am Bestand der Arbeitslosen: 21,1% (2007)



# Grundsicherung für Arbeitssuchende

## Allgemeines

- **in Kraft getreten durch das Vierte Gesetz für moderne Dienstleistungen im Rahmen am Arbeitsmarkt 2005 (Hartz IV)**
  - Zusammenführung von zwei Fürsorgesystemen für erwerbsfähige Hilfebedürftige: Arbeitslosenhilfe nach SGB III und Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz
- **Leistungsberechtigt:**
  - \* Erwerbsfähige Hilfsbedürftige
  - \* Bedarfsgemeinschaften (Partner, Kinder, im Haushalt lebende Eltern)



# Grundsicherung für Arbeitssuchende

## Leistungen

- **Dienstleistungen**
- **Sachleistungen**
- **Geldleistungen**
  - \* Arbeitslosengeld II: 391 € (Regelleistung), zeitlich unbegrenzt, bedürftigkeitsgeprüft
  - \* Zuschläge (Übergang von ALG I zu ALG II)
  - \* Kosten für Heizung und Unterkunft
  - \* Sozialgeld
  - \* Einstiegsgeld
- **Zumutbarkeitskriterien**
  - kein Berufsschutz ab dem 7. Monat der Arbeitslosigkeit
- **Sanktionen**
  - \* Reduzierung der Geldleistungen bei Missachtung der Pflichten
  - \* ALG II kann vollständig gestrichen werden



# Arbeitslosenversicherung in Bulgarien

## Höhe:

Abhängig vom Einkommen der letzten 9 Monate, Minimum BGN: 6,-, Maximum: BGN 12 pro Tag

## Anspruchsvoraussetzungen:

- Arbeitslosigkeit
- Persönliche Arbeitslosmeldung
- Erfüllung der Anwartschaftszeit (9 Monate Versicherungszugehörigkeit in den letzten 15 Monaten)
- Arbeitsfähigkeit
- Keine Rentenanwartschaft

## Dauer:

4 bis 12 Monate